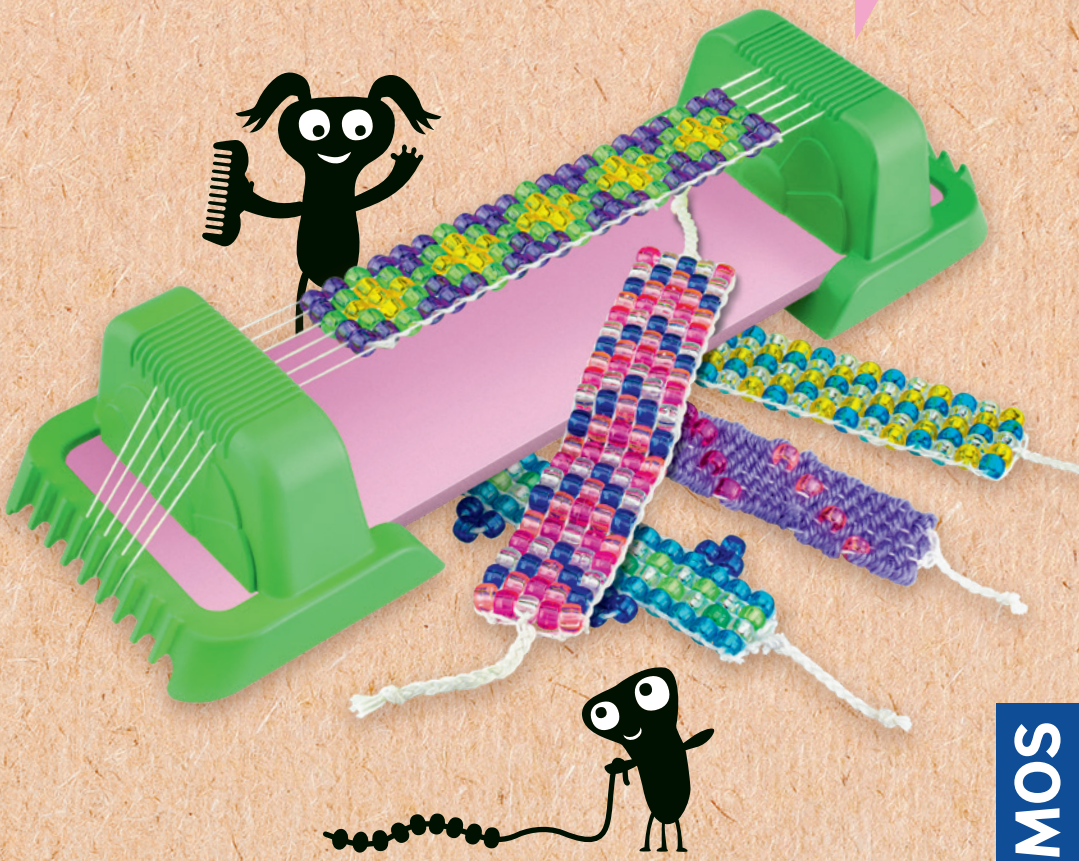
ALLES KÖNNER KISTE

ANLEITUNG

PERLEN WEBEN

ALTER 6+



Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG • Pfizerstraße 5–7 • 70184 Stuttgart, DE • Telefon +49 (0) 711 2191-343

KOSMOS



SICHERHEITS INFORMATIONEN

ACHTUNG!
Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet. Erstickungsgefahr, da kleine Teile verschluckt oder eingeatmet werden können. Strangulationsgefahr, falls lange Schnüre um den Hals gelegt werden.

Verpackung und Anleitung aufbewahren, da sie wichtige Informationen enthalten.

Liebe Eltern,

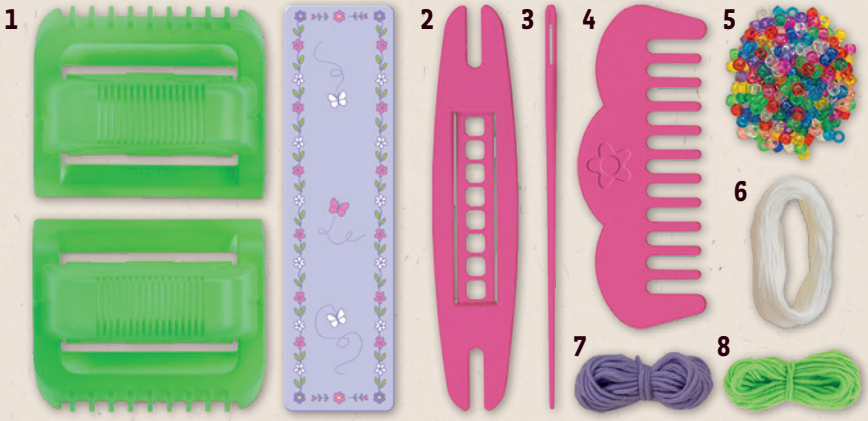
mit dieser AllesKönnerKiste kann Ihr Kind Armbänder und Anhänger aus Perlen und Wolle weben. Das Bespannen des Rahmens und das Abnehmen und Verschließen der fertigen Armbänder erfordert jedoch ein wenig Übung und ist am Anfang nicht ganz einfach.

Lesen Sie die ausführliche Anleitung daher gemeinsam mit ihrem Kind und stehen Sie ihm mit Rat und Tat zur Seite. Schon bald wird es ganz alleine mit dem Rahmen umgehen und tolle Schmuckstücke weben können.

Als Arbeitsfläche eignet sich ein gut beleuchteter, fester Tisch mit unempfindlicher Oberfläche. Die Bastelmaterialien sowie die fertig gebastelten Modelle dürfen nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen!

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind viel Spaß beim Weben!

INHALT



1	3-teiliger Webrahmen mit Wendeboden
2	Weberschiffchen
3	Perlen-Webenadel
4	Schiebekämmchen
5	80 g bunte Perlen
6	20 m weiße Schnur
7	7 m violette Wolle
8	7 m hellgrüne Wolle

ZUSÄTZLICH BRAUCHST DU: Maßband, Schere, kariertes Papier, Buntstifte, evtl. verschiedene Perlen aus deinem Bastelfundus, Nadel mit breitem Öhr

Liebe Weberinnen und Weber,

ob schillernde Armbänder aus Perlen, coole Designs aus Wolle oder Schmuckstücke, bei denen du beide Materialien kombinierst – mit diesem Kasten wirst du selbst zur Schmuckdesignerin oder zum Schmuckdesigner und setzt deine eigenen Entwürfe in die Wirklichkeit um.



In diesem Heft erklären wir dir Schritt für Schritt, wie du mit dem Webrahmen umgehst, damit du tolle Ergebnisse erhältst – für dich selbst oder zum Verschenken. Ran an die Nadel und los geht's!

TEIL 1

JETZT GEHT'S LOS!

Vielleicht hast du schon einmal gehört, wie eine Perle entsteht? Genau! In einer Muschel. Genauer gesagt in einer **Auster**. Diese leben in 15-20 Metern Tiefe auf Muschelbänken nahe der Küste.

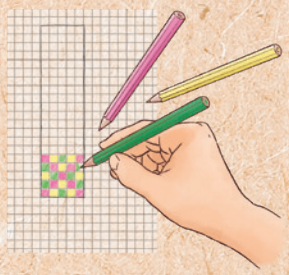
Man sagt, dass Austern Perlen bilden, um eindringende Fremdkörper abzuwehren – wie genau das geschieht, bleibt aber ihr Geheimnis.

Die wertvollsten Perlen können bis zu mehreren tausend Euro kosten. Pro Stück! So wertvoll sind deine Perlen nicht. Dafür sind sie aber bunt und schimmern toll! Bevor du startest, mit ihnen einmalige Armbänder zu weben, plane die folgenden Dinge:

Länge
Damit du weißt, wie lang dein Armband werden muss, misst du zunächst den **Umfang deines Handgelenks** – lass dir dabei helfen. Ziehe von dem gemessenen Wert 2 cm ab, da du noch Platz für den Verschluss brauchst.
Hier kannst du die Länge deines Armbands eintragen:

Rechne nun zusammen mit einem Erwachsenen aus, wie viele Perlenreihen du weben musst, um die gewünschte Länge zu erreichen. Dafür wird die **Länge des Armbands (in Zentimetern) geteilt durch 0,6**.
Hier kannst du die Anzahl der Perlenreihen eintragen:

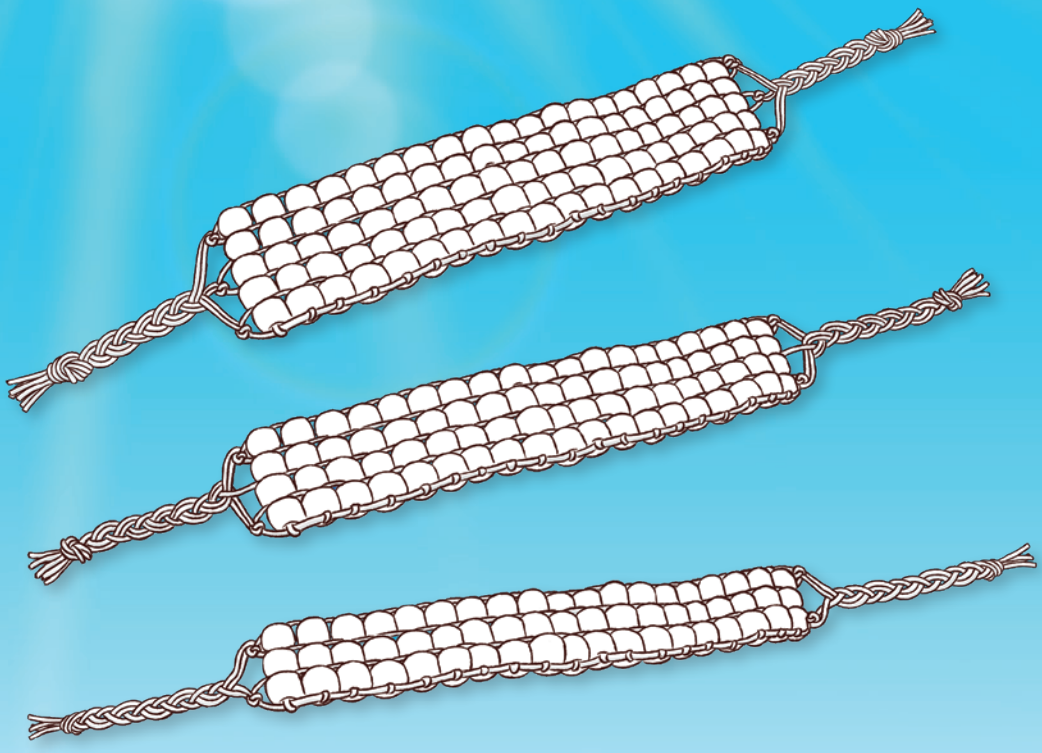
Breite und Muster
Überlege dir, wie breit dein Armband werden soll – möglich sind bis zu 8 Perlen!
Abhängig davon kannst du ein Muster entwerfen. Nimm hierzu ein Stück **kariertes Papier** und rahme eine Fläche in der gewünschten Größe ein. **Jedes Kästchen steht dabei für eine Perle**. Färbe die Kästchen in den Farben, die später die Perlen an den entsprechenden Stellen haben sollen.



Und nun los! Entwirf die schönsten Muster für die Armbänder auf der gegenüberliegenden Seite!

Los geht's! Fülle die leeren Armbänder mit den schönsten Farben und Mustern!





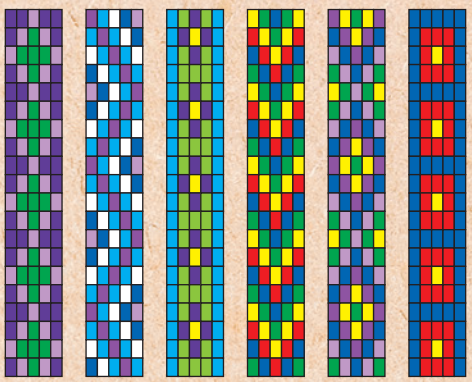
Unsere Mustervorschläge für dich!

Bestimmt hast du schon eine ganz eigene Idee, wie dein erstes Armband aussehen soll. Oder du möchtest das Ergebnis dem Zufall überlassen und greifst jede Perle ohne Hinzuschauen aus der Tüte. Vielleicht gefällt dir aber auch einer unserer Mustervorschläge so gut, dass du damit starten möchtest! Die Farben kannst du natürlich ganz nach deinem Geschmack wählen!

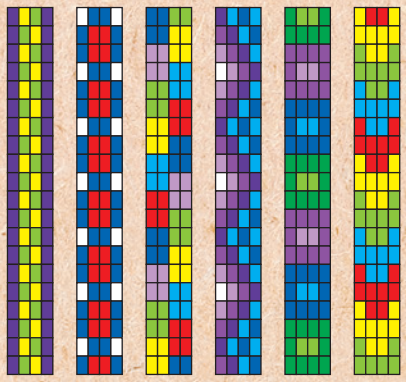
TIPP!

*Unsere Mustervorschläge sind immer für Armbänder gedacht, die **20 Reihen** (12,5 cm) lang sind. Schau auf Seite 2 nach, wie lang dein Armband werden soll und webe es bei Bedarf kürzer oder länger!*

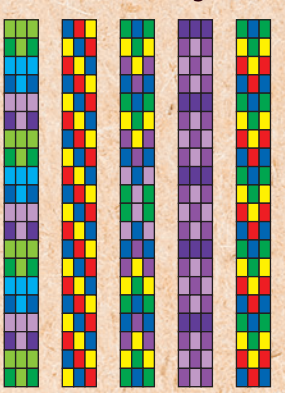
Mustervorlagen für Armbänder mit 5 Perlen



Mustervorlagen für Armbänder mit 4 Perlen



Mustervorlagen für Armbänder mit 3 Perlen





TIPP!

Wenn du die Muster für Armbänder mit drei Perlen an jeder Seite um eine Reihe fortsetzt, kannst du sie auch für Armbänder mit 5 Perlen benutzen. Umgekehrt kannst du auch bei vielen 5er-Mustern die äußeren Reihen weglassen und sie so für ein 3er-Armband verwenden! Probier's mal aus!

TEIL 2

ARMBÄNDER WEBEN

Den Rahmen bespannen

Dazu brauchst du:

Webrahmen, weiße Schnur, *Maßband, Schere*

So geht's:

1 Schneide dir deinen **Kettfaden** zurecht – das ist der Faden, den du längs auf den Webrahmen spannst. Die Länge ist abhängig von der Breite des Armbands:

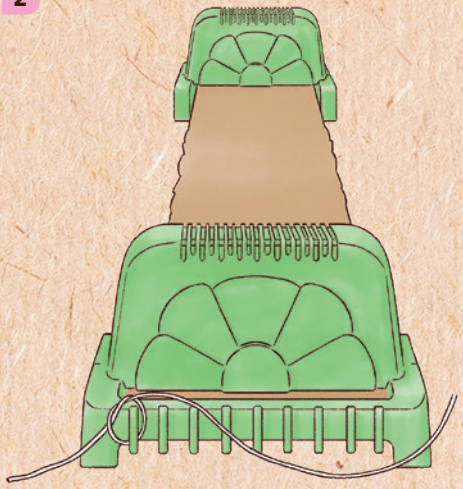
Breite des Armbands	Gesamtlänge des Kettfadens
3 Perlen	130 cm
4 Perlen	160 cm
5 Perlen	190 cm

2 Lege mit einem Ende des Kettfadens eine Schlaufe, die du dann **um das erste Häkchen** des Webrahmens schlingst und festziehst. Damit die Schnur gut hält, **verknote sie noch einmal**.

››› Lies weiter auf Seite 6!


Webrahmen in XXL

2

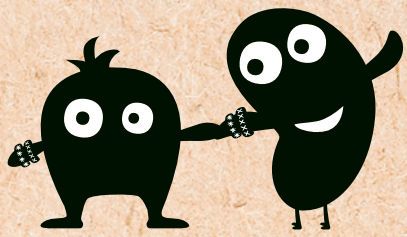


3 Führe die Schnur **durch die erste Rille** des Webrahmens auf die andere Seite. Schlinge sie dort einmal um das gegenüberliegende Häkchen des Rahmens und führe sie **durch die übernächste Rille** wieder zurück.

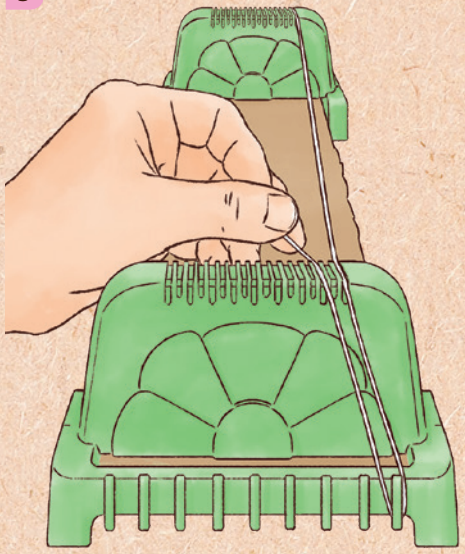
Jedes Mal, wenn du die Schnur um ein Häkchen geführt hast, **ziehst du sie einmal kräftig fest**. So wird der Rahmen straff bespannt und das Weben wird nachher einfacher.

Wiederhole diesen Vorgang mehrfach. Für ein Armband, das fünf Perlen breit sein soll, musst du den Faden sechs Mal spannen. Dabei entstehen fünf **Zwischenräume**, in denen später die Perlen sitzen.

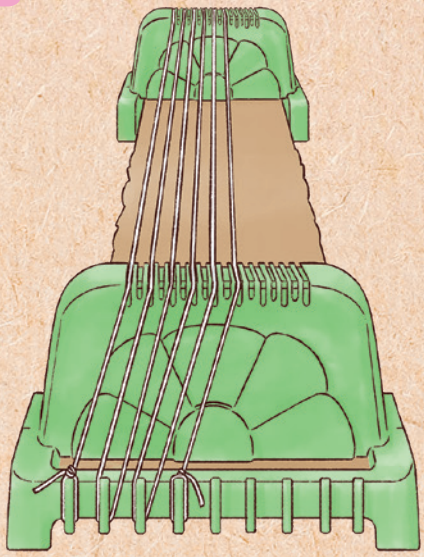
4 Kontrolliere noch einmal, ob du immer genau jede zweite Rille genutzt hast. Sonst sind die Abstände für die Perlen später zu groß oder zu klein. Wickle das Ende der Schnur zweimal um das letzte Häkchen und verknote es fest.



3



4



Das Perlenarmband weben

Dazu brauchst du:

weiße Schnur, Perlen, Perlen-Webenadel, *Maßband, Schere, kariertes Papier, Buntstifte*

So geht's:

1 Schneide von der weißen Schnur den sogenannten **Schussfaden** ab. Das ist der Faden, auf den du später die Perlen auffädelst. Für ein Armband, das 20 Perlenreihen lang ist, muss der Schussfaden folgende Länge haben:

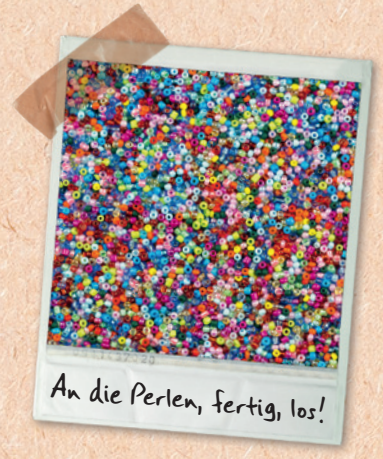
Breite des Armbands	Gesamtlänge des Schussfadens
3 Perlen	80 cm
4 Perlen	100 cm
5 Perlen	120 cm

Bei kürzeren Armbändern kann der Schussfaden jeweils etwas kürzer ausfallen.

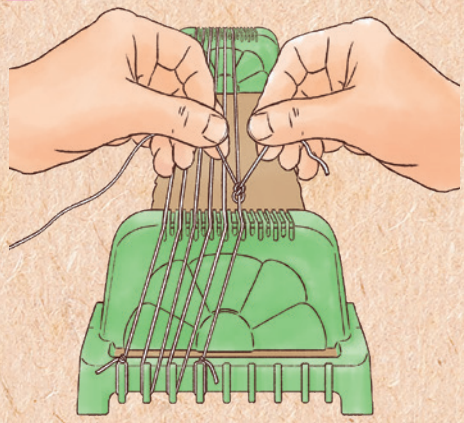
Knote ein Ende deines Schussfadens **um den Kettfaden rechts außen**. Ziehe den Knoten fest und mache einen zweiten Knoten darüber, damit der Schussfaden hält, ohne zu verrutschen.

2 Zeichne eine **Mustervorlage** und schneide sie aus. An den Seiten schneidest du direkt am Muster entlang, oben und unten lässt du ein paar Kästchen stehen.

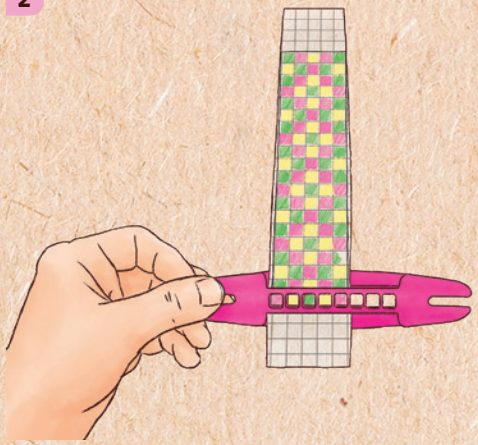
››› Lies weiter auf Seite 8!



1



2



Nun schiebst du die Vorlage **durch den Schlitz im Weberschiffchen**. Schiebe sie so zurecht, dass du in den kleinen Fenstern die erste Reihe des Musters sehen kannst.

3 Fädle das freie Ende des Schussfaden durch das Öhr der **Webenadel**. Schaue in deiner Vorlage nach, welche Farben du für die erste Reihe deines Armbands brauchst und pikse die entsprechenden Perlen in der richtigen Reihenfolge auf die Nadel.

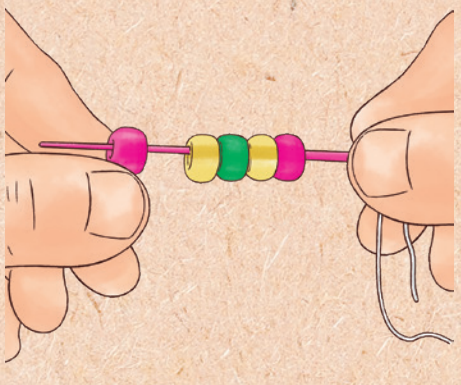
4 Schiebe die Perlen bis zum Ende des Schussfadens. Führe die Nadel **unter den gespannten Fäden durch** auf die andere Seite des Webrahmens. Drücke dann die Perlen **in die Zwischenräume der Kettfäden**.

5 Halte die Perlen mit dem Finger nach oben gedrückt und führe die Nadel zurück durch die Perlen. Achte dabei darauf, dass du den Schussfaden immer **oberhalb der Kettfäden** durch die Perlen fädelst.

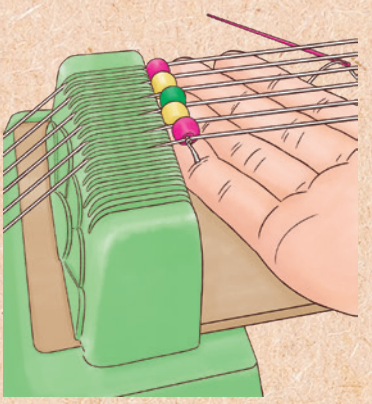
Ziehe dann den Faden bis zum Ende durch – fertig ist deine erste Reihe! Webe das Armband auf diese Weise und entsprechend deiner Mustervorlage zu Ende.

Wenn dein Armband die gewünschte Länge erreicht hat, knote den Schussfaden an einem der äußeren Kettfäden fest und schneide ihn eng am Armband ab.

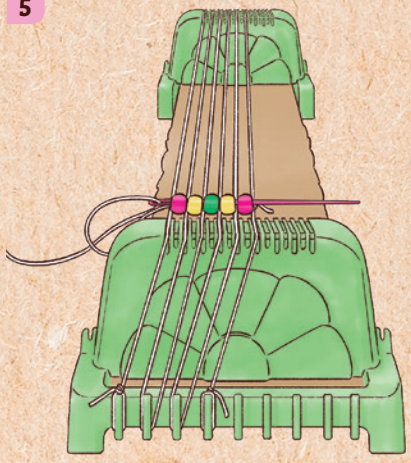
3



4



5



Den Verschluss herstellen

Dazu brauchst du:

Rahmen mit fertig gewebtem Armband, Wolle, *Schere*

So geht's:

1 Schiebe das fertig gewebte Armband vorsichtig **in die Mitte der Kettfäden**, sodass links und rechts gleichviel Abstand zwischen dem Armband und den Rillen des Webrahmens ist.

Schneide die Kettfäden **ganz knapp oberhalb der Häkchen** durch.

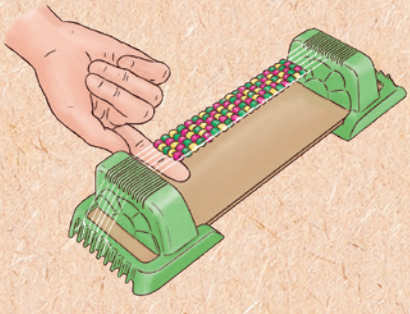
2 Verknote und flechte die Kettfäden wie in der Abbildung rechts gezeigt.Zum Schluss verknotest du **alle Fäden** miteinander. Wiederhole das Ganze auf der anderen Seite des Armbands.

3 Für den Verschluss legst du die beiden Zöpfe **eng nebeneinander**, die verknoteten Enden zeigen in **entgegengesetzte Richtungen**. Schneide dir ein etwa 30 cm langes Stück Wolle zurecht. Lege das Ende des Wollfadens zwischen den Knoten auf die Zöpfe, wie du es auf dem Bild siehst (a).

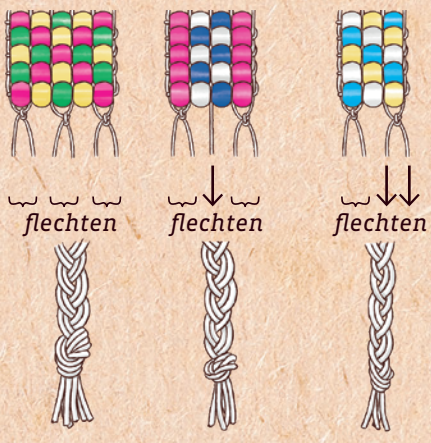
Wickle dann **das lange Ende des Wollfadens** einige Male um die Zöpfe herum. Mache die Wicklungen **dicht nebeneinander** und ziehe den Faden nach jeder Runde gut fest.

››› Lies weiter auf Seite 10!

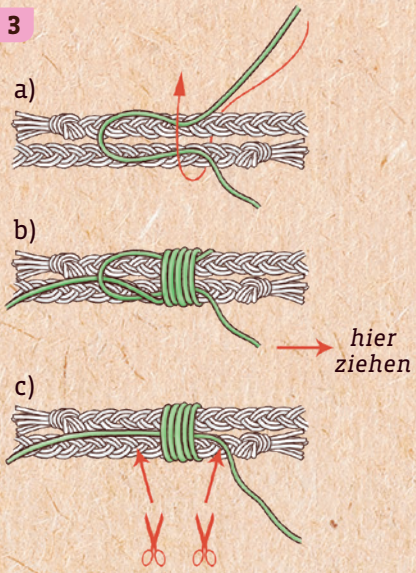
1



2



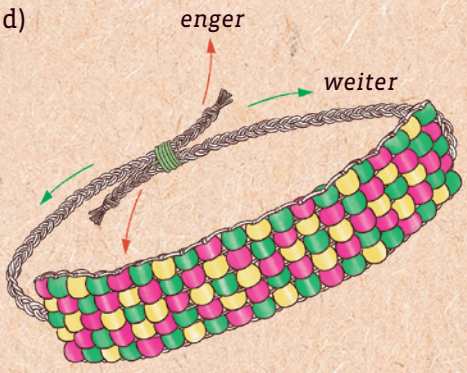
3



Ziehe dann das Ende des Fadens **durch die Schlaufe**, die unter den Wicklungen hervorschaut. Wenn du dann **am kurzen Ende** ziehst, verschwindet der Knoten auf magische Weise (b).

Zum Schluss schneidest du die Enden des Wollfadens kurz ab (c). So hast du einen **verstellbaren Verschluss** für dein Armband gebastelt (d).

d)



Ein Armband aus Wolle weben

Dazu brauchst du:

Webrahmen, weiße Schnur, Wolle, Weberschiffchen, Schiebekämmchen, Perlen-Webenadel, *Maßband, Schere*

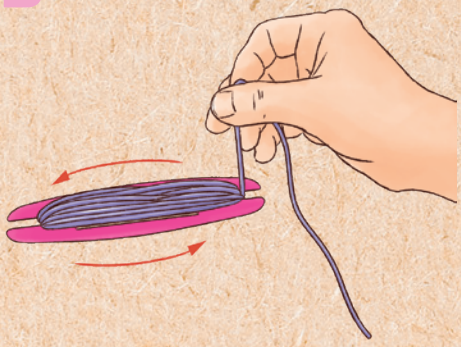


So geht's:

1 Bespanne den Rahmen so, wie du es beim Weben mit Perlen gelernt hast (siehe Seite 5). Schneide dir etwa **1 m Wollfaden** ab. Bei dieser Technik ist die Wolle dein **Schussfaden**.

Knote ein Ende des Schussfadens fest um den Kettfaden rechts außen. Wickle den Rest des Fadens um das Weberschiffchen. Es sollte **nicht zu dick** werden, da es sich sonst schlecht durch die Kettfäden führen lässt.

1



2 Schiebe das Schiffchen **von rechts nach links** durch die gespannten Kettfäden.

Tauche dabei **abwechselnd unter den Kettfäden** durch **und** springe **über sie** hinweg.

Schicke das Weberschiffchen nun auf den Rückweg. **Lass es dabei über jene Kettfäden hinweggleiten, unter denen es auf dem Hinweg hindurchgetaucht ist und umgekehrt.**

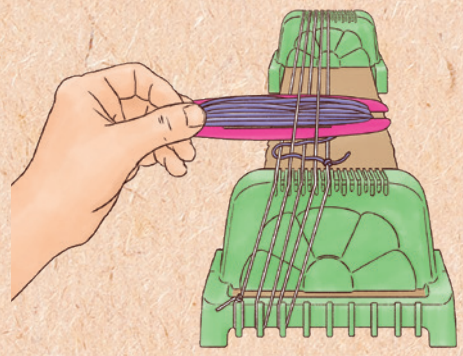
3 Schiebe die fertig gewebten Reihen dann vorsichtig mit dem **Schiebekämmchen** zusammen. Diesen Schritt wiederholst du nach jeder gewebten Reihe. So wird das Gewebe schön dicht und gleichmäßig.

Achte stets darauf, **nicht zu fest** am Schussfaden zu ziehen, sonst dellen sich die Ränder des Armbands ein. Du solltest ihn aber auch nicht zu locker lassen. Je gleichmäßiger du webst, desto schöner werden die Ränder deines Armbands.

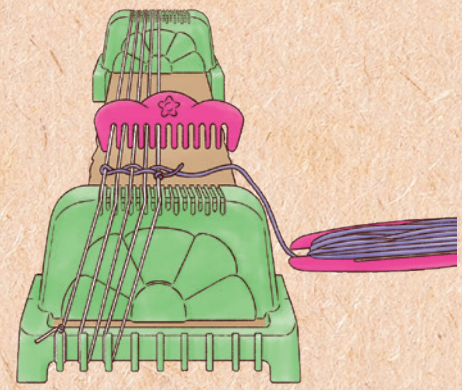
4 Wenn dein **Faden aufgebraucht** ist oder du die **Farbe wechseln** möchtest, hast du zwei Möglichkeiten. Am einfachsten ist es, wenn du das Ende des Wollfadens um einen der äußeren Kettfäden knotest und kurz abschneidest. Dann knotest du den neuen Faden dicht daneben fest, wickelst ihn um dein Weberschiffchen und webst weiter wie zu vor.

Alternativ kannst du alle Anfänge und Enden der Wollfäden (jeweils etwa 7 cm) überstehen lassen, wie auf der Abbildung rechts zu sehen. Wie diese Fadenenden später **vernäht** werden, zeigen wir die auf Seite 12.

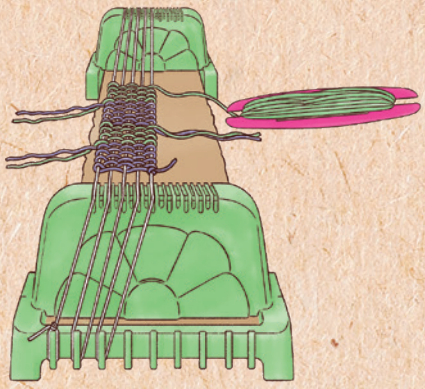
2



3



4



Das Armband vernähen

Dazu brauchst du:

Fertig gewebtes Armband aus Wolle, *Nadel mit breitem Öhr, Schere*

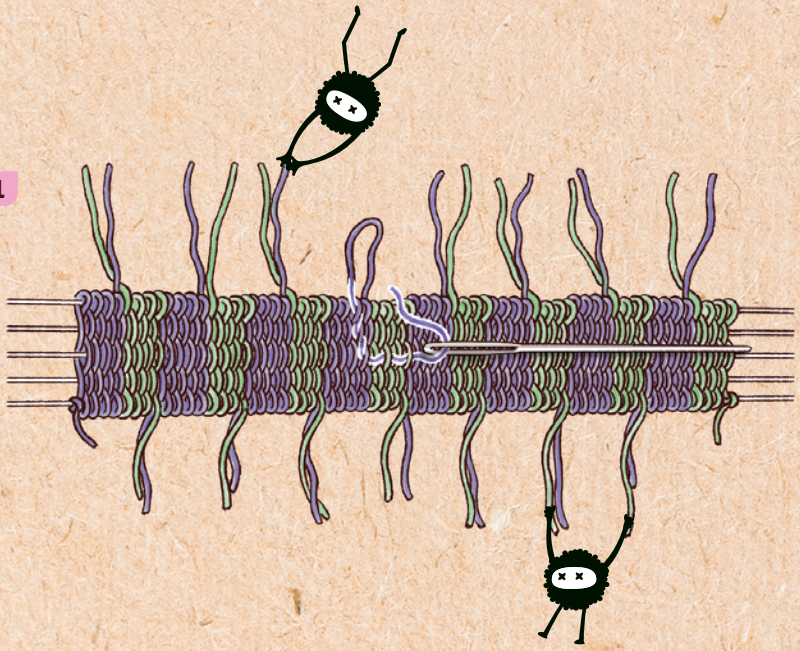
So geht's:

1 Lass dir von einem Erwachsenen eine stumpfe Nadel mit breitem Öhr geben und beim Vernähen helfen. Wähle ein Fadenende, das aus dem Armband heraushängt und fädle es durch das Nadelöhr.
Führe die Nadel dann quer durch das Gewebe zwei bis drei Reihen zurück. Achte dabei darauf, dass der Faden nicht von der Vorderseite des Armbands zu sehen ist. (Das ist die Seite, die im Moment noch nach **unten** zeigt.)

Wechsle nun die Richtung und durchstoße weitere zwei bis drei gewebte Reihen längs. Durch den Richtungswechsel verringerst du die Wahrscheinlichkeit eines Herausrutschens. Schneide den Faden dann **eng am Armband** ab. Wiederhole diesen Vorgang bei allen Fadenenden, die aus dem Armband heraushängen.

2 Geschafft! Jetzt kannst du das Armband abnehmen und verschließen, wie bei den Perlenarmbändern beschrieben (siehe Seite 9).

1



TEIL 3

WEBEN WIE EIN PROFI

Ein Armband aus Wolle und Perlen

Bisher hast du mit Perlen und Wolle unabhängig voneinander gearbeitet. Aber du kannst auch beide Materialien kombinieren! Hierfür gibt es viele Möglichkeiten, zum Beispiel kannst du einfach im Wechsel einige Reihen mit Perlen und dann wieder einige mit Wolle weben. Hier erklären wir dir noch eine andere Variante

Dazu brauchst du:

Webrahmen, weiße Schnur, Wolle, Weberschiffchen, Schiebekämmchen, Perlen, Perlen-Webenadel, *Maßband, Schere*

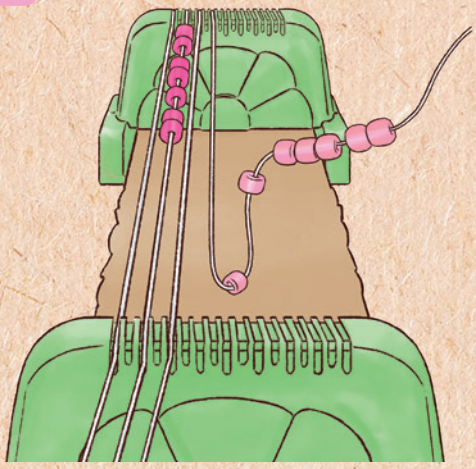


So geht's:

1 Schneide einen Kettfaden in der passenden Länge (siehe Seite 5) ab und knote ihn am Webrahmen fest. Ziehe nun **während des Bespannens** Perlen auf den Kettfaden. Diese wirst du später mit Wolle umweben.

Du kannst frei wählen, wie viele Perlen du umweben möchtest und auf welchen Kettfäden sie sich befinden sollen. Allerdings solltest du **nur auf jeden zweiten Kettfaden** Perlen auffädeln.

1

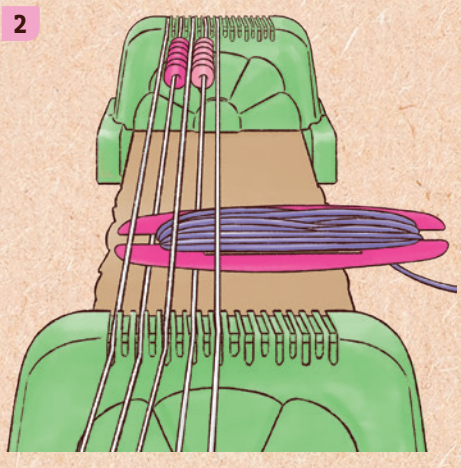


››› Lies weiter auf Seite 14!

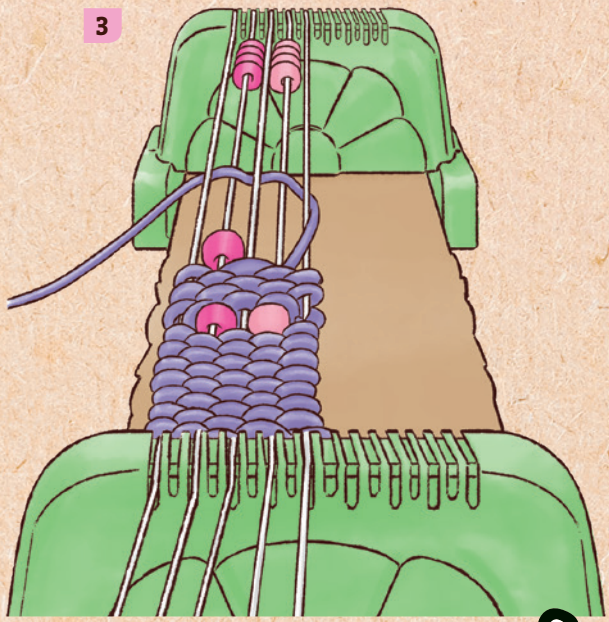
2 Wenn der Rahmen fertig bespannt ist, schiebe alle Perlen **auf die von dir entfernte Seite**. Beginne dann wie gewohnt mit Wolle zu weben (siehe Seite 10).

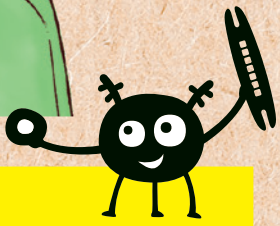
3 Wann immer du eine Perle platzieren möchtest, schiebe diese **dicht an dein Gewebe** und webe hinter ihr weiter. Wenn du die gewünschte Länge für dein Armband erreicht und alle Perlen platziert hast, stellst du das Armband wie gewohnt fertig (siehe Seite 9)!

2



3





TIPP!

Du kannst die Perlen auch auf den Wollfaden aufziehen, mit dem du webst. Fädele dafür einfach die Anzahl von Perlen auf, die du für die jeweils nächste Reihe brauchst. Führe das Schiffchen wie gewohnt durch die Kettfäden und schiebe die Perlen an die gewünschten Stellen.

Schlaufenzeit

Dazu brauchst du:

Webrahmen, weiße Schnur, Perlen, Perlen-Webenadel, *Maßband, Schere*

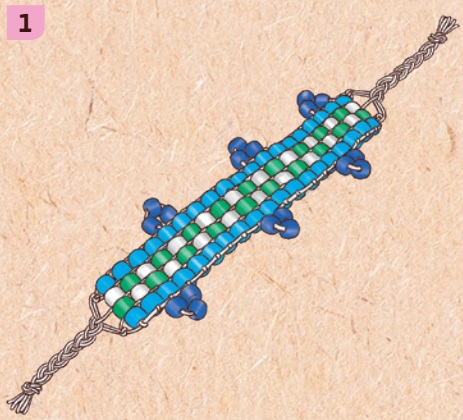
So geht's:

1 Bespanne den Rahmen wie gewohnt (siehe Seite 5). Schneide einen Schussfaden zurecht, der etwa 20 cm länger ist als gewöhnlich und beginne damit ein Perlenarmband zu weben. Wann immer es dir gefällt, kannst du nun **am Anfang oder Ende einer Perlenreihe** eine Schlaufe hinzufügen.

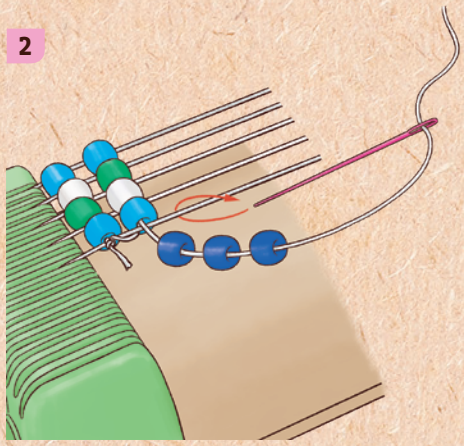
2 **Schlaufe am Anfang der Perlenreihe:** Fädle drei oder mehr Perlen auf den Schussfaden und ziehe sie bis zum Ende durch. Führe den Schussfaden nun einmal **von unten um den rechten Kettfaden**. So fixierst du deine Perlenschlaufe. Webe dann wie gewohnt weiter.

3 **Schlaufe am Ende der Perlenreihe:** Ziehe wie gewohnt die Perlen auf und drücke sie in die Zwischenräume der Kettfäden. Schlinge den Schussfaden nun einmal **von oben um den linken Kettfaden**. Fädle die Perlen für deine Schlaufe auf, schiebe sie nah ans Armband heran und führe die Nadel zurück durch die Perlen.

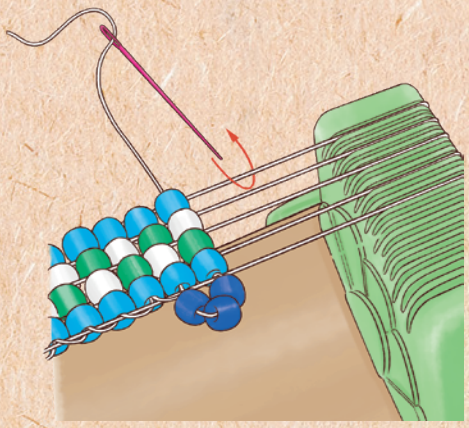
1



2



3



In Szene gesetzt

Wenn du aus früheren Bastelprojekten einzelne schöne Perlen hast, kannst du ihnen einen ganz besonderen Platz auf deinem Armband geben. So kannst du zum Beispiel einen Schmetterling darüber hinweg fliegen lassen! Natürlich kannst du auch einfach eine andersfarbige Perle aus deiner AllesKönnerKiste mit der folgenden Technik in Szene setzen.

Dazu brauchst du:

Webrahmen, weiße Schnur, Perlen, Perlen-Webenadel, *Maßband, Schere, evtl. verschiedene Perlen aus deinem Bastelfundus*

So geht's:

1 Bespanne den Rahmen wie gewohnt (siehe Seite 5) und beginne, ein Perlenarmband zu weben.

Nach jeder abgeschlossenen Reihe kannst du eine besondere Perle hinzufügen. Wickle dafür den Schussfaden **einmal um den rechten Kettfaden** (siehe Seite 15, Schritt 2).

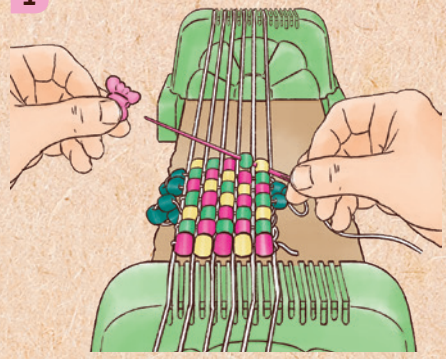
Führe die Nadel dann nur **durch die ersten beiden** Perlen nach links, sodass sie zwischen der zweiten und dritten Perle hinausschaut. Fädle deine zusätzliche Perle auf. Führe den Faden anschließend durch die letzten beiden Perlen. Achte darauf, dass der Faden **unterhalb** des linken Kettfadens herauskommt.
Die neue Perle sitzt jetzt genau über der mittleren Perle.

2 Jetzt musst du den Kettfaden noch zurück auf die rechte Seite führen. Stich dafür den Schussfaden wie gewohnt **oberhalb der Kettfäden** durch die Perlen.

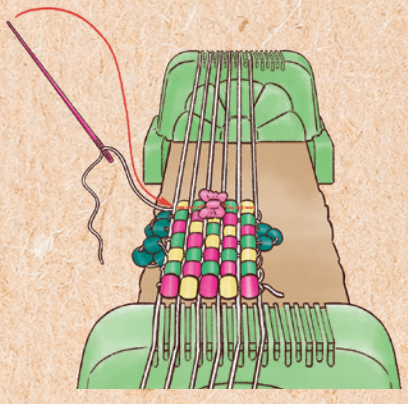
TIPP!

Du kannst deine besondere Perle auch an einer beliebigen anderen Stelle auf deinem Armband platzieren oder mehrere Extra-Perlen in einer Reihe einbauen. Das Prinzip ist dabei immer gleich!

1



2



IMPRESSUM

0723332 AN 111126-DE
Anleitung zu „Perlen weben“, Art.-Nr. 604387
© 2026 Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co. KG, Pfizerstraße 5–7, 70184 Stuttgart, DE

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, Netzen und Medien. Wir übernehmen keine Garantie, dass alle Angaben in diesem Werk frei von Schutzrechten sind. Wir übernehmen keine Garantie, dass alle Angaben in diesem Werk frei von Schutzrechten sind. Wir behalten uns auch die Nutzung von uns veröffentlichter Werke für Text und Data Mining im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.

Text: Christina Wirtz
Projektleitung: Kristin Albert
Redaktion: Kristin Albert; Christina Wirtz
Technische Produktentwicklung: Sarah Trautner

Layout Anleitung: Michaela Kienle, Fine Tuning, Dürmentingen
Illustrationen und Fotos Anleitung: Gemenacom (Polaroidrahmen); Seregam (Klebeband); Matthias Kaiser, Zuckerfabrik Fotodesign, Stuttgart, U1 m (Titelfoto); Michael Flaig, Pro-Studios, Stuttgart, S. 1 o; Michaela Kienle, U1 m, U3 ml, mr (Steuerrad), ul (Steckenpferd), S. 1 ur, S. 6 ul, S. 13 mr; artenot, U3 ol, mr, ul, S.3 or, S. 4 ur, S. 6 ul, S. 12 u, S. 14 ur, S. 16 or (© shutterstock.com, bearbeitet von Michaela Kienle); Bianca Meier, Hamburg, alle Schritt-für-Schritt-Illustrationen; freepik.com, S. 3 (Hintergrund); artenot, U4 ur; Andrii Kozachenko, S.5 mr; ANDRIY B, S. 7 or; Ewa Studio, S. 10 mr (alle vorigen © shutterstock.com)

Gestaltungskonzept Verpackung: Peter Schmidt Group GmbH, Hamburg
Layout Verpackung: Michaela Kienle, Fine Tuning, Dürmentingen
Illustrationen und Fotos Verpackung: Gemenacom (Polaroidrahmen); Matthias Kaiser, Zuckerfabrik Fotodesign, Stuttgart (Polaroids, Titelfoto); Michael Flaig, Pro-Studios, Stuttgart (Materialien); Michaela Kienle (Mädchen mit Kamm, Männchen mit Perlenkette), artenot (alle anderen Männchen, © shutterstock.com, bearbeitet von Michaela Kienle)

Der Verlag hat sich bemüht, für alle verwendeten Fotos die Inhaber der Bildrechte ausfindig zu machen. Sollte in einzelnen Fällen ein Bildrechtinhaber nicht berücksichtigt worden sein, wird er gebeten, seine Bildrechtinhaberschaft gegenüber dem Verlag nachzuweisen, so dass ihm ein branchenübliches Bildhonorar gezahlt werden kann.

Printed in China / Imprimé en Chine

Technische Änderungen vorbehalten.



Kennzeichnung von
Verpackungsmaterialien:

www.kosmos.de/disposal

EINE BOX VOLLER KREATIVER ABENTEUER!



Dieses Set bietet abwechslungsreichen Bastelspaß für alle Pferde-Fans! Ob Traumfänger und Bilderrahmen in Hufeisenform, niedliche Filz-Schlüsselanhänger oder schicke, geknüpfte Armbänder mit silberfarbenen Anhängern - du kannst sofort mit deinem Lieblingsprojekt starten!







Ausgestattet mit dem original Opinel-Kinderschnitzmesser und einem Lindenholz-Block kannst du direkt mit deinem ersten Werkstück starten. Schon bald ist ein kleines Boot geschnitzt. Jetzt nur noch den Mast und das Stoffsegel anbringen und schon ist das Segelboot fertig zum Spielen!

Haben Sie Fragen?
Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter!

KOSMOS-Kundenservice
Tel.: +49 (0)711-2191-343
Fax: +49 (0)711-2191-145
kosmos.de/servicecenter

© 2026 KOSMOS
Pfizerstraße 5-7
70184 Stuttgart, DE
kosmos.de